

## 2. Werdenfelser Segelflugwettbewerb

- 5. Mai. bis 12. Mai 2018 -



Wettbewerb 2016

### Wieder sind 2 Jahre vorbei...

... und wir laden zum Segelflugwettbewerb nach Ohlstadt zu einem kleinen, freundschaftlichen Regionalwettbewerb ein.

Die SFG Werdenfels veranstaltet den Wettbewerb unter der Leitung von Robert Hecht, Fabian Siebenwurst und Benni Bachmaier als Sportleiter.

Möglich wird der Wettbewerb auch erst durch die unermüdliche Mithilfe und das dankenswerte Engagement von vielen **Helfern aus dem Vereins- und Teilnehmerumfeld** als Startleiter, Auswerter und Schlepppiloten.

Eingeladen sind alle Piloten, die in einer entspannten, freundlichen Atmosphäre ihre fliegerischen Fähigkeiten vergleichen, das Gebiet der Vor- und Nordalpen besser kennen lernen sowie ohne Leistungsdruck die Wettbewerbsfliegerei trainieren möchten. Teilnehmer mit den unterschiedlichsten Erfahrungsständen und Ambitionen treffen sich im Mai zum Werdenfelser Segelflugwettbewerb:

- **Streckenflugeinsteiger**, die damit beginnen möchten, sich an Wettbewerbsaufgaben zu versuchen
- **Streckenflieger**, die auf der Suche nach dem nächsten Lernfortschritt sind
- **Wettbewerbsflieger**, die sich auf andere Herausforderungen "einfliegen" wollen...
- ... oder sich zwischen Qualis, Deutschen und internationalen Meisterschaften einfach mal ein "Schmankerl" gönnen wollen

## Geflogen wird in drei Wettbewerbsklassen:

- Einsteigerklasse:** Hier fühlen sich Piloten mit wenig Streckenflugerfahrung zu Hause, die mit einfachen, meist kurzen Aufgaben im Alpenvorland und entlang der ersten Alpenberge langsam an den Wettbewerbsflug herantreten wollen.
- Leichte (ohne Wasser) Klasse:** Junge Aufsteiger, können sich im "Mittelfeld" des Wettbewerbs freundschaftlich aneinander messen. Die Aufgaben werden mit Rücksicht auf das breite Leistungsspektrum gestellt, was allerdings Flüge über 500 km oder lange AATs bei entsprechend gutem Wetter nicht ausschließt. Das Wettbewerbsgebiet umfasst das erweiterte Alpenvorland und Teile der Nordalpen, wobei die Strecken im Gebirge vorwiegend entlang der klassischen Routen gehalten werden.
- Schwere (mit Wasser) Klasse: Junge Erfahrene bis zu den** alten Hasen können sich im „Hauptfeld“ miteinander messen. Die Aufgaben werden mit Rücksicht auf das breite Leistungsspektrum gestellt, was allerdings Flüge über 500 km oder lange AATs bei entsprechend gutem Wetter nicht ausschließt. Das Wettbewerbsgebiet umfasst das erweiterte Alpenvorland und Teile der Nordalpen, wobei die Strecken im Gebirge vorwiegend entlang der klassischen Routen gehalten werden.

Die Auswertung wird nach den Regeln des Königsdorfer Wettbewerbs erfolgen und in den Unterlagen zum Wettbewerb detailliert beschrieben werden.

Kein Streckenflugneuling sollte sich vor der "Leichten Kasse" scheuen, sondern wird sogar ermutigt, dort teilzunehmen, sofern er:

- Mindestens **300 km** einsitzig geflogen ist
- Mindestens **100 Stunden** Flugerfahrung nach Scheinerhalt besitzt
- Eine **Alpenflugerfahrung oder -einweisung** VOR dem Wettbewerb absolviert hat.

Für Teilnehmer, die diese Bedingungen nicht erfüllen, ist die Einsteigerklasse die richtige Wahl.

## Zeitplan:

**Anreise und Trainingsmöglichkeit:** Freitag, 4. Mai 2018

**Eröffnungsbriefing:** **Freitag 4. Mai 2018, 20:00 Uhr** mit Erläuterung der Wertungsregeln (z.B. An- und Abflugverfahren und Höhen), **Dokumentenkontrolle, Enthftungserklärung**

**Erster Wertungstag:** Samstag, 5. Mai 2018

**Letzter Wertungstag:** Samstag, 12. Mai 2018

**Siegerehrung:** Samstag, 12. Mai 2018, 21:00 Uhr

**Teilnehmerkreis:** SFG Werdenfels, SFZ Königsdorf und den umliegenden Plätzen, gerne auch mehrere Piloten pro Flugzeug und/oder Doppelsitzer

**Anzahl der Teilnehmer:** Begrenzt auf ca. 15 Flugzeuge pro Klasse.

Bei einer Überzahl an Anmeldungen zählt der frühere **Zeitpunkt des Zahlungseinganges!**

**Meldeschluss:** 1. Februar 2018 *oder* bei Erreichen der maximalen Teilnehmerzahl.

**Teilnahmegebühr:**

- 50 Euro für alle SFG Werdenfelser;
- 80 Euro für unsere Freunde und aus der Umgebung
- 150 Euro für die lieben entfernteren Gäste (der Verein muss auch etwas davon haben dürfen)

Zahlung per Überweisung, siehe „Anmeldung“.

**Sicherheit und allgemeine Voraussetzungen:**

**Außer den gesetzlichen Bestimmungen (Lizenz und F-Schlepp aktiviert) wünschen wir bitte ohne Ausnahme:**

**- Trainingsbarometer nicht Rot**

- drei dokumentierte Ziellandungen in 2018 (z.B. durch Vereinsfluglehrer o.ä.) auf dem Wettbewerbsflugzeug

- **Mindestausrüstung: Flarm, ELT + großflächige Warnlackierung** durch Leuchtfarben

**Wettbewerbsraum / Kartenmaterial:** Voralpenland und nördliche Alpen, d.h. aktuelle ICAO Karte München, Leichte und Schwere Klasse zusätzlich Stuttgart und Österreich.

**Wendepunkt-katalog:** wird rechtzeitig per E-Mail an die gemeldeten Teilnehmer versandt

**Wertung:** gemäß Wettbewerbsordnung für Segelflugmeisterschaften des DAeC.

- Abfluglinie: 10 km links und rechts vom Abflugpunkt, rechtwinklig zum ersten Schenkel
- Wendepunkte: 500m Zylinder und 10 km 90° Winkelsektor
- Zielkreis: Radius 3 km und Mindesthöhe 200m AGL, 1 m Unterschreitung = 1 Strafpunkt
- Dokumentation mit Logger

Die Wertungsregeln können im Tagesbriefing ergänzt bzw. geändert werden, z.B. Bundesligawertung. Die Wettbewerbsleitung behält sich vor, Bonuspunkte für vorbildliches Sicherheitsverhalten zu vergeben.

**Wasserballast:** Entscheidung je nach Situation beim Tagesbriefing

**F-Schlepps:**

Abrechnung der Schleppgebühren über das Flugerfassungsprogramm der SFG Werdenfels nach der gültigen Gebührenordnung

**Selbststarter** brauchen **vor** Wettbewerbsbeginn eine praktische Einweisung (z.B. Mose) in die Abflugrouten. Abrechnung der Startgebühren nach der gültigen Gebührenordnung. Alternative: F-Schlepp

**Auswertung:** Jeder Pilot/Mannschaft liest den Logger selber. Die IGC-Files werden mittels Memorystick oder Chipkarte zur Wettbewerbsleitung gebracht.

**SMS-Informationssystem:** Wir werden, wie von Königsdorf bekannt, während des Wettbewerbes ein SMS-basiertes Informationssystem einrichten. D.h. wichtige Termine (Briefing, Startbereitschaft u-ä.) erreichen Euch via SMS um die nötige Anwesenheit am Flugplatz während schlechtem Wetter auf ein Minimum reduzieren zu können.

**Übernachtung / Verpflegung:**

Campingmöglichkeiten am Flugplatz und Sanitäreinrichtungen sind vorhanden (in Teilnahmegebühr inbegriffen).

Gemeinsames Frühstück und Grillen am Abend mit der Unterstützung von Klaus Edelbauer vom „Ohlstädter Fliegerstüberl“ Kulinarische Eigenversorgung ist ebenfalls mit Nutzung der Vereinsküche möglich, sofern sie sauberer verlassen als vorgefunden wird...

---

**Wir freuen uns auf euch!**

***Robert und Fabian***

**Anmeldung:**

Per E-Mail an Robert Hecht: [vorstand1@flugplatz-ohlstadt.com](mailto:vorstand1@flugplatz-ohlstadt.com)

Vorname			
Name			
EMail			
Handynr.			
Telefon Notfall			
Straße /Hausnr.			
PLZ / Ort			
Verein			
Lizenz-Nr.			
Medical Gültig bis			
Teilnahme an Klasse:	Einsteiger <input type="checkbox"/>	Leichte Klasse <input type="checkbox"/>	Schwere Klasse <input type="checkbox"/>
Flugzeugtyp			
Kennzeichen			
Wettbewerb-Kennzeichen			

**Überweisung** der Teilnahmegebühr an:

**IBAN: DE78 7039 0000 0000 0058 35**

**Volksbank Garmisch / Verwendungszweck: OHL-Vergleichsfliegen 2018**